



Association pour la sauvegarde de la mémoire audiovisuelle suisse
 Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz
 Associazione per la salvaguardia della memoria audiovisiva svizzera
 Associazion per il salvament da la cultura audiovisuala da la Svizra
 Association for the preservation of the audiovisual heritage of Switzerland

NEWSLETTER MEMORIAV - Oktober 2005

[Im Blickpunkt](#) / [Veranstaltungen](#) / [Publikation](#) / [Links im Visier](#) / [Impressum](#)

IM BLICKPUNKT

Mit Spenden Kulturgut retten

Die Überschwemmungen Ende August haben in zahlreichen Gebieten der Schweiz Schäden in einem noch nie da gewesenen Ausmass angerichtet. Nach den Aufräumarbeiten bleibt die Zerstörung am Kulturgut. Auch Mitglieder von Memoriav sind davon betroffen.

Im Verkehrshaus der Schweiz hat das Wasser erheblichen Schaden angerichtet. Gut 10% des Dokumenten-, Film und Dia-Archives wurden vom Hochwasser betroffen. Nicht alle Dokumente wird man retten können. Ein Teil der betroffenen Archivalien sind mittlerweile im Gefrierschrank verwahrt und warten auf ihre aufwändige und kostspielige Wiederherstellung. [Retten Sie Kulturgüter und spenden Sie für das Verkehrshaus!](#)

Auch das Berner Mattequartier wurde tagelang vom Hochwasser heimgesucht. Nach den Fluten konnte im Kino Cinematte nur noch der Totalschaden festgestellt werden. [Spenden Sie für den Wiederaufbau der Cinematte!](#)

Richtiges und rasches Handeln ist bei audiovisuellen Sammlungen von grosser Bedeutung. Um bei künftigen Not-Situationen ein schnelles und professionelles Vorgehen zu ermöglichen, wird Memoriav Ende Oktober auf seiner Website Kontakte und Empfehlungen bereitstellen.

Kulturförderungsgesetz - Positionspapier von Memoriav

Die Vernehmlassung zum neuen Kulturförderungsgesetz läuft bis Ende Oktober 2005. Nehmen auch Sie die Gelegenheit wahr und lassen Sie die zuständigen Stellen wissen, dass die Sicherung und bessere Zugänglichkeit audiovisueller Kulturgüter eine Aufgabe von gesamtschweizerischer Bedeutung ist. [Die Position von Memoriav zum neuen Kulturförderungsgesetz.](#)



Hochwasser im Verkehrshaus Luzern (22.8.2005).
Foto: Verkehrshaus, Luzern.



Die Orangerie der Cinematte unter Wasser.
Foto: Cinematte, Bern.

VERANSTALTUNGEN

Roadmovie-Tournee 2005

Kino, wo es kein Kino gibt

vom 23. September - 11. November 2005



Es ist wieder soweit: Das mobile Kino Roadmovie geht zum dritten Mal auf Tournee und zeigt das Schweizer Filmschaffen dort, wo es kein Kino gibt. Auch ein von Memoriav geretter Film aus dem [Leuzinger-Fonds](#) wird dieses Mal im Programm sein. Live vertont von einer Dorf-Ländlerkappelle wird er als Vorfilm zu "Au sud des nuages" am 21. Oktober um 20 Uhr im Gemeindesaal von Isenthal zu sehen sein. Ein sicher unvergesslicher Abend. [Zur Roadmovie-Tournee 2005.](#)

PUBLIKATION

Echo der Zeit - Weltgeschehen am Radio

Anlässlich des 60. Geburtstags der Sendung "Echo der Zeit" ist eine Publikation mit Ton/Radio-Dokumenten erschienen. Am Beispiel von Weltereignissen und ausgehend von Dokumenten und Gesprächen schildert dieses erzählende Sachbuch von Hanspeter Gschwend die Entwicklung der Sendung und stellt die Frage nach ihrer Zukunft im heutigen Medioumfeld. [Zum Radiokiosk von Radio DRS.](#)

Ein grosser Teil der Sicherung von archivierten "Echo der Zeit"-Sendungen wurde mit dem Memoriav-Projekt [Politische Information Radio](#) realisiert, dessen Ziel die Erhaltung des politischen Gedächtnisses der Schweiz ist. Die geretteten Radiodokumente sind nun via [Memobase](#) recherchierbar und im Schweizerischen Bundesarchiv oder in der Schweizerischen Landesphonothek zugänglich. Im Rahmen der Projekte "Tondokumente Radio" setzt sich Memoriav zudem für die Weiterführung dieser Sicherungsarbeiten in den Schweizer Radiostudios ein.



Das Cover des neuen Buchs.
Foto: SR DRS, Zürich

Ciné-Bulletin ist 30 Jahre jung!

Seit 30 Jahren informiert das Ciné-Bulletin mit Neuigkeiten aus dem Schweizer Filmschaffen, berichtet über Festivals, Veranstaltungen, Restaurierungen, Verleih sowie über technische Neuerungen in der audiovisuellen Branche.

Eine unersetzliche Informationsquelle für AV-Profis in der Schweiz. [Zur Online-Bestellung des Ciné-Bulletins.](#)

Die Themen der Jubiläumsausgabe:

Ciné-Bulletin: 30 Jahre jung! / Dokumentarfilm unter den Fittichen des Fernsehens / Cinéma Tout Ecran mit Ambitionen / Schweizer DVDs auf einen Klick! / Schwarzfilm oder 60 Jahre Filmgeschichte.



Das Ciné-Bulletins im Jubiläumskleid..
Foto: Ciné-Bulletin, Lausanne.

LINKS IM VISIER

Das Archiv der Télévision suisse romande retten - www.archives.tsr.ch

Seit der Gründung der Télévision suisse romande vor fünfzig Jahren sind über 70'000 Sendungen zur jüngsten Geschichte der Westschweiz und der Welt entstanden. Diese unzähligen Filmkopien und Videobänder, die im Genfer Archiv der Fernsehgesellschaft lagern, sind akut gefährdet. Mit einer neu gegründeten Stiftung und einer attraktiven Website setzten sich TSR und SRG SSR idée suisse aktiv für die Rettung dieser wertvollen Zeitzeugen ein.

TV-Archive online - www.birth-of-tv.org

Im Rahmen eines europäischen Media-Plus-Projekts haben sich wichtige Fernsehanstalten und audiovisuelle Archive (BBC, ORF, RTVF, Sound & Vision und SWR) zu einem Konsortium zusammen geschlossen, um die frühe Fernsehgeschichte recherchierbar und audiovisuell Dokumente online zugänglich zu machen.

IMPRESSUM

Memoriav Newsletter 11 - Oktober 2005

Der Newsletter erscheint in Deutsch und Französisch.

Mehr Informationen auf www.memoriav.ch.

Herausgeber: Memoriav, Effingerstr. 92, 3008 Bern - Verein zur Erhaltung des audiovisuellen Kulturgutes der Schweiz / Redaktion: Laurent Baumann

Alle bisher erschienenen Newsletter finden Sie im [Newsletterarchiv](#).

Kontakt: Tel: 031 380 10 80, Fax: 031 380 10 81, infos@memoriav.ch